

Ein weiterer Einsatz der Mission konnte durch die Gemeinde in Kaufbeuren organisiert werden. Hier hatte eine Frau aus der Umgebung sich gemeldet, um die Dachziegel sowie die Fenster eines Hauses zu spenden, das abgerissen werden sollte.

Gemeinsam wurde somit von Helfern aus der Gemeinde Kaufbeuren und Jugendlichen aus der Gemeinde Speyer das Dach abgedeckt sowie ca. 20 Fenster ausgebaut. Die Dachziegel und Fenster wurden in einen LKW geladen, der anschließend noch mit Kleiderspenden und anderen Hilfsgütern aufgefüllt wurde. Die gespendeten Materialien wurden nach Moldawien geliefert, um dort weiter eingesetzt werden zu können.

Kaufbeuren



Liebe Freunde und Unterstützer des Hilfswerkes Stephanus,

wir alle haben von den Kampfhandlungen in der Ukraine und der daraus resultierenden Leiden und Schrecken für die Bürger mitbekommen. Wir alle können jetzt, um unseren Mitmenschen zu helfen, unsere Hände und Herzen öffnen, und ihnen Gutes tun. Daher bitten wir jeden, der die Betroffenen unterstützen möchte, diesem Hilferuf zu folgen und nach Kräften und Vermögen Hilfe zu leisten.

Bereits in den ersten Tagen nach Kriegsbeginn konnten mehrere LKW mit humanitären Hilfsgütern in Richtung Kriegsgebiet fahren. Außerdem konnten täglich auch ankommende Flüchtlinge hier in der Mission aufgenommen und auf viele Haushalte aufgeteilt werden.

Informationen darüber, welche Spenden für eine effektive Hilfe benötigt werden bekommt Ihr hier:



Außerdem sammeln wir auch finanzielle Hilfen, die eingesetzt werden, um vom Krieg betroffene Menschen in der Ukraine oder Menschen auf der Flucht zu versorgen.

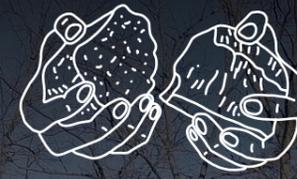
Wir sind sehr dankbar für jede Unterstützung, die das Leiden der Betroffenen lindern wird.

Impressum

CDH-Stephanus Bundeszentralverband Speyer e. V.
Boschstraße 26, 67346 Speyer, Tel. 06232 9191555,
Fax 06232 9191556, www.cdh-stephanus.de

Wir sind beim Amtsgericht Ludwigshafen unter VR.-Nr. 50867 eingetragen und beim Finanzamt als steuerbegünstigt und gemeinnützig anerkannt.

Bankverbindung: CDH-Stephanus e. V., Sparkasse Vorderpfalz
IBAN: DE80545500100380082008, BIG: LUHSDE6AXXX
Verantwortlich für den Inhalt:
1. Vorsitzender: Nikolaus Wall
Redaktion: Tobias Vogel



CDH Stephanus



Der hat immer, wovon er geben kann, dessen Herz voll Liebe ist.

Aurelius Augustinus
Augustinus von Hippo



UGANDA

Liebe Missionsfreunde,

auch im neuen Jahr geht die Arbeit ununterbrochen voran und so konnten bereits kurz nach Jahreswechsel die ersten Missionsreisen für 2022 durchgeführt werden.

Das erste Ziel für dieses Jahr führte nach Uganda. Zur großen Freude aller sind nach einer langen Zeit des Lockdowns endlich wieder die Schulen geöffnet worden. Die Stephanus Pre&Primary School darf inzwischen rund 200 Schüler begrüßen und unterstützen.



Auch im Bereich Sanitär konnte während der Januarreise einiges an Arbeit verrichtet werden. So wurden in der Kinderheimküche Waschbecken installiert sowie ein Wasserturm errichtet, der die Mitarbeiter in der Küche mit frischem Wasser versorgt.

Zudem wurde ein weiterer Hochwassertank gebaut, der zum Einen Wasser zu allen anderen Gebäuden des Geländes befördert und zum Anderen das große Gästehaus mit einem stärkeren Wasserdruck versorgt. Ein Warmwasserspeicher konnte ebenfalls installiert werden.



Des Weiteren wurde der Hühnerstall ausgeweitet und ein Hochbeet für den Kräuteranbau angelegt. Derzeit befindet sich Familie Kellinger aus der Gemeinde Irslingen bereits seit Beginn des Jahres in Uganda und hilft dort, den Missionsdienst in Form von körperlicher Arbeit wie auch in geistlicher Hinsicht fortzuführen.



Wir danken jedem, der das Projekt sowohl finanziell als auch im Gebet unterstützt!



KIRGISIEN

In Kirgisien konnte von der Stephanus Reisegruppe eine Vielzahl von Gemeinden besucht, mit Spenden unterstützt und geistlich bereichert werden.

Es konnte u.a. ein staatliches Internat für Kinder mit Behinderungen sowie das Frauen Rehaszentrum besucht werden.

Da sich in der Gemeinde Toktogul herausstellte, dass hier einige an Bluthochdruck leiden, die Kontrolle der Werte aber nur sehr erschwert möglich ist, wurden kurzerhand in mehreren Apotheken Blutdruckmessgeräte erworben und der Gemeinde übergeben, um den Betroffenen die Situation zu erleichtern.



Das Kinderheim in Tokmok, das zurzeit 27 Kindern ein Zuhause bietet, konnte ebenfalls besucht werden. Vor allem den Kindern konnte man auf dieser Reise die Freude über den Besuch, die gemeinsame Zeit und den mitgebrachten Süßigkeiten regelrecht ansehen. Vor allem der ermöglichte Ausflug in eine Indoor Spielhalle machte die Kinder sehr glücklich!



Es zeigte sich jedoch auch, dass an vielen Orten die Armut noch erschreckend stark ausgeprägt ist und wie wichtig es ist, auch weiterhin die Menschen in Kirgisien zu unterstützen

QR-Code zur Online-Spende



Bankverbindung:

CDH-Stephanus e. V., Sparkasse Vorderpfalz
IBAN: DE80545500100380082008, BIG: LUHSDE6AXXX